Zverev knackt Viertelfinale der French Open ج Griekspoor gibt auf!

Alexander Zverev erreicht das Viertelfinale der French Open 2025 in Paris, nachdem Griekspoor aufgibt. Gauff und Djokovic ebenfalls im Fokus.

Paris, Frankreich - Am 2. Juni 2025 hat Alexander Zverev das Viertelfinale der French Open erreicht. Zverev profitierte dabei von der Verletzung seines Gegners Tallon Griekspoor, der beim Stand von 6:4, 3:0 aufgeben musste. Der deutsche Spieler hatte anfangs Schwierigkeiten, konnte aber seinen Fokus finden und gewann den ersten Satz, während Griekspoor sichtbar angeschlagen war und ein großes Pflaster trug. Somit könnte Zverev im Viertelfinale auf Novak Djokovic treffen, der zu diesem Zeitpunkt noch gegen Cameron Norrie spielt und zuletzt sein Drittrundenmatch gegen Filip Misolic ohne Satzverlust gewann, jedoch später bekannt gab, dass er wegen einer medialen Meniskusverletzung aus dem Turnier ausscheidet. Dies führt dazu, dass Jannik Sinner den Platz von Djokovic an der

Spitze der Weltrangliste einnimmt.

Coco Gauff hat ebenfalls das Viertelfinale erreicht, nachdem sie Jekaterina Alexandrowa mit 6:0, 7:5 besiegte. Sie trifft nun im nächsten Match auf die Siegerin zwischen Madison Keys und Hailey Baptiste. Die Männer dominieren die Spätsession auf dem Court Philippe Chatrier, während die Frauen nicht im selben Maße berücksichtigt werden. Aryna Sabalenka eröffnete den ersten Viertelfinaltag, musste jedoch nach der Niederlage gegen die 17-jährige Mirra Andreeva, die mit 6:7, 6:4, 6:4 gewann, eine Pressekonferenz aufgrund medizinischer Gründe absagen. Dies macht Andreeva zur jüngsten Spielerin, die dieses Jahr in einem Grand-Slam-Halbfinale steht.

Weitere Ergebnisse und Überraschungen

In einem weiteren bedeutsamen Match setzte sich Carlos Alcaraz gegen Ben Shelton durch und erreichte damit das Viertelfinale, in dem er auf Tommy Paul treffen wird. Jannik Sinner, der sein erstes Grand-Slam-Spiel nach einer Dopingsperre absolvierte, besiegte Richard Gasquet und trifft nun auf Jiri Lehecka. Daniel Altmaier schied im Achtelfinale gegen Frances Tiafoe aus. Überraschend war auch das frühe Ausscheiden von Daniil Medwedew, der in der ersten Runde gegen Cameron Norrie verlor.

In der Doppelkonkurrenz scheiterten Krawietz/Pütz im Achtelfinale, während Neal Skupski und Desirae Krawczyk das Mixed-Doppel-Finale erreichten. Die Wettbewerbsbedingungen sind nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch herausfordernd, wie das Beispiel von Ons Jabeur zeigt, die eine Überprüfung der Nachmittags- und Abendspiele für Männer fordert, da diese alle primetime Slots besetzen.

Tennis in Deutschland

Tennis ist in Deutschland die viertgrößte Sportart nach Mitgliederzahlen. Seit 2002 gibt es einen leichten Anstieg der

Mitgliedszahlen, wobei etwa 390.000 Personen aktiv spielen. Die Geschlechterverteilung liegt bei etwa 60% Männern und 40% Frauen. Grand Slam-Turniere, zu denen neben den French Open auch die Australian Open, US Open und Wimbledon gehören, sind die bedeutendsten Veranstaltungen im Tennis. Novak Djokovic, der erfolgreichste männliche Spieler mit 24 Grand-Slam-Siegen, führt die ATP-Weltrangliste an, während Aryna Sabalenka, die die WTA-Rangliste anführt, die US Open 2024 gewann.

Die anhaltende Rivalität im Tennis und die hochkarätigen Begegnungen, die derzeit in Paris stattfinden, zeigen das hohe Niveau und den Wettbewerbsdruck, dem die Spieler und Spielerinnen ausgesetzt sind. Die French Open 2025 versprechen noch viele spannende Matches und aufregende Wendungen.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Blitzeinschlag
Ort	Paris, Frankreich
Quellen	• rp-online.de • www.express.co.uk • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net